

Berlin, den 14.04.2026

## **KOMMISSION FÜR LEHRE UND STUDIUM (KLS)**

Kaiserswerther Str. 16-18, 14195 Berlin

GR

### **Protokoll der 2. Sitzung der KLS am 14. April 2026**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

#### Anwesend:

Vorsitz:	Melanie Geuter Gisela Romain (stellv. Vorsitz – Sitzungsleitung ab TOP 4)
Stimmberechtigte Mitglieder:	Florian Bonkowski, Prof. Dr. Uwe Gellert, Melanie Geuter, Prof. Dr. Elke Koch (ab 14:10 Uhr), Gisela Romain (ab 14:20 Uhr), Georgios Sollbach, Linus Ververs, Dr. Vanessa Zacher, Sera Renée Zentiks
Mitglied ohne Stimmrecht:	Prof. Dr. Sven Chojnacki (Vizepräsident) (abwesend zu TOP 3)
Mit Rede- und Antragsrecht:	Dr. Corinna Tomberger (F), Véronique Gola (GPR)
Mit Rederecht	Dr. Michaela Gugeler (VP31) (abwesend zu TOP 3), Dr. Achim Stenzel (V B) (abwesend zu TOP 3)
Fachvertreter*innen, Gäste und sonstige Teilnehmer*innen:	Dr. Sabine Boomers (Referentin für Studium und Lehre/Qualitätssicherung am FB GeschKult; abwesend zu TOP 3), Lara-Marie Heydemann (GR2), Dr. Andreas Huhn (RA I), Emanuel Koulouris (GR), Prof. Dr. Hubert Mara (Studiengangsleitung Antike Welten; abwesend zu TOP 3), Christian Rutz (AC; abwesend zu TOP 3), Stefanie Tietze (GR1), Nora Tuchelt (Studierende FB Rechtswissenschaften; abwesend zu TOP 3)
Protokoll:	Stefanie Tietze

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Kommission für Lehre und Studium fest.

**TOP 1 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

**TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 1. Sitzung**

Das Protokoll der 1. Sitzung wird mit zwei redaktionellen Änderungen mit 7 : 0 : 1 Stimmen [Ja : Nein : Enthaltung] genehmigt.

Zur Behandlung von TOP 3 verlassen Vizepräsident Prof. Chojnacki, Dr. Gugeler, Dr. Stenzel sowie sachfremde Gäste den Sitzungssaal.

**TOP 3 Vorbereitung zur Befassung am 21. April 2026 mit: Benehmen zu Kandidat\*innenvorschlägen zur Wahl für die Position einer\*eines weiteren Vizepräsident\*in mit möglichem Zuständigkeitsbereich im Präsidium für Studium und Lehre**

Auf Nachfrage der Vorsitzenden erläutert der Leiter der Stabsstelle Gremien die Vorlage und gibt einen Überblick zu den wichtigsten Fristen im Verfahren. Er empfiehlt, in der heutigen Sitzung Fragen zum Verfahren bzw. Ablauf des Vorstellungstermins am 21. April 2026 zu klären.

Die Kommission erörtert u.a. den allgemeinen und zeitlichen Ablauf zur Vorstellung der Kandidat\*innen und die Ausgestaltung einer möglichen Stellungnahme.

Auf Basis der Diskussion schlägt die Vorsitzende vor darüber abzustimmen, dass sich die Kandidat\*innen jeweils nacheinander maximal 10 Minuten vorstellen und anschließend mit ihnen bis zu 20 Minuten ein Gespräch geführt wird.

Die KLS beschließt mit 8 : 0 : 1 [Ja : Nein : Enthaltung] für den Ablauf der KLS-Sitzung am 21. April 2026, dass sich die Kandidat\*innen nacheinander jeweils maximal 10 Minuten vorstellen und anschließend bis zu 20 Minuten ein Gespräch mit dem\*der Kandidat\*in geführt wird.

Bezüglich der möglichen KLS-Stellungnahme besteht das Einvernehmen in der Kommission, dass sie nach Anzahl der Bewerber\*innen entscheidet, wie differenziert die Stellungnahme sein soll und dass das in der Sitzung abgestimmt werden soll.

**TOP 4 Aufhebung des Beschlusses des Akademischen Senats vom 12. November 2025 in Bezug auf die Aufhebung des Masterstudiengangs Archaeology of the Ancient World.**

Vizepräsident Prof. Chojnacki führt zur Vorlage aus. Anschließend beantwortet er zusammen mit den Fachvertreter\*innen Prof. Mara (Studiengangsleitung Antike Welten) und Dr. Bommers (Referent\*in für Studium und Lehre/Qualitätssicherung am FB GeschKult) Nachfragen der Kommissionsmitglieder.

Die KLS empfiehlt dem Akademischen Senat mit 9 : 0 : 0 [Ja : Nein : Enthaltung] die Aufhebung des Beschlusses vom 12. November 2025 in Bezug auf die Aufhebung des Masterstudiengangs Archaeology of the Ancient World.

**TOP 5 Zulassungsordnung Wintersemester 2026/27**

Vizepräsident Prof. Chojnacki und der Leiter der Stabsstelle Akademisches Controlling führen zur Vorlage aus und beantworten anschließend Nachfragen der Kommissionsmitglieder.

Die KLS empfiehlt dem Akademischen Senat mit 8 : 0 : 1 [Ja : Nein : Enthaltung] die Zulassungsordnung der Freien Universität Berlin für das Wintersemester 2026/27 zu beschließen.

**TOP 6 Übernahme der "Stellungnahme der Kommission für Lehrangelegenheiten (KfL) der FU Berlin zu Mittelkürzungen der Berliner Hochschulen ab 2025 und den daraus resultierenden Sparplänen an der FU Berlin"**

Die stellvertretende Vorsitzende erläutert kurz die Entstehung der vorliegenden Stellungnahme und dass in der Kommission abgestimmt werden soll, ob sich die KLS die Stellungnahme der KfL zu eigen macht. Die Vorsitzende ergänzt, dass Dr. Loysa vor der Sitzung einen Ergänzungsvorschlag zur Stellungnahme geschickt hat.

Die Kommission bespricht den Ergänzungsvorschlag mit möglichen Anpassungen und das weitere Vorgehen.

Zur Abstimmung wird die Übernahme der KfL-Stellungnahme gestellt mit der Ergänzung *„Gerade vor dem Hintergrund dieses gesellschaftlichen Anspruchs sowie der in den grundlegenden Statuten der Universität verankerten Verpflichtung zu Chancengleichheit, gleichberechtigter Teilhabe und einem diskriminierungssensiblen Miteinander kommt der Lehre eine zentrale Rolle zu: Sie trägt dazu bei, strukturelle Ungleichheiten sichtbar zu machen, kritisch zu hinterfragen und ihnen wirksam entgegenzuwirken.“* im 2. Absatz nach *„(...) Wandlungsprozesse“*.

Die KLS beschließt mit 7 : 0 : 2 [Ja : Nein : Enthaltungen], sich die KfL-Stellungnahme in der ergänzten Fassung als Stellungnahme der KLS zu eigen zu machen. Die KLS-Stellungnahme soll dem Akademischen Senat zur Befassung in der nächsten Sitzung weitergeleitet werden.

**TOP 7 Verschiedenes**

Nora Tuchelt berichtet aus dem Fachbereich Rechtswissenschaft, dass Studierende laut einer neuen Auflage ihr eigenes **Papier für Klausuren** mitbringen müssen. Diese und mögliche andere Entwicklung im Zusammenhang mit den Kürzungen bereiten den Studierenden große Sorgen.

Vizepräsident Prof. Chojnacki versichert, dass diese Auflage nicht der Linie des Präsidiums entspricht und er diesen Punkt schnellstmöglich mit dem Fachbereich aufgreifen wird.

Er informiert außerdem zum **Landeslehrpreis** für exzellente Hochschullehre:

FU-intern war die Ausschreibung sehr erfolgreich: Es gab rund 190 Vorschläge auf Basis dessen rund 90 Bewerbungen eingegangen sind. In einem mehrstufigen, Kriterien basierten Prozess wurden folgende vier Bewerbungen für den Landeslehrpreis nominiert:

- Kategorie "Grundlagen": Dr. Max Willert: Diskrete Strukturen für Informatik, FB MathInfo
- Kategorie "Anwendung, Vertiefung, Transfer": Dr. Jannis Julien Grimm: Talking Violence, FB PolSoz
- Kategorie "Selbständige Hervorbringung": Manuela Barney Seidel: Ein literarisches Denkmal für Feminizide – Übersetzen der Kurzgeschichte 'Soñarán en el jardín' (2015), FB PhilGeist
- Kategorie "Studentische Lehre": Paula Altmann & Marlene Bamberg: Medizinische Diagnostik durch KI - zwischen Innovation und rechtlichen Grenzen, FBe BCP + ReWi

Protokoll der 2. Sitzung der KLS am 14. April 2026

Die Landesjury wird die finale Auswahl treffen. Mit einer Bekanntgabe ist Ende Mai/Anfang Juni zu rechnen.

Die stellvertretende Vorsitzende regt an, frühzeitig die restlichen **Sitzungstermine** der Kommission für dieses Jahr abzustimmen. Zudem soll über einen Start der Sitzungen von 14:00 c.t. abgestimmt werden.

Die KLS spricht sich mit 6 : 0 : 2 [Ja : Nein : Enthaltungen] dafür aus, dass ihre Sitzungen ab dem 12. Mai 2026 um 14:15 Uhr (c.t.) beginnen sollen.

Es besteht das Einvernehmen in der Kommission, dass die Sitzung am 21. April 2026 um 14:00 Uhr (s.t) beginnen soll.

Die Vorsitzende beendet die Sitzung.